# Gemeindebrief

Monatsinformationen der KIRCHE AM MUSEUMSQUARTIER Bismarckstraße 34-36 | 59065 Hamm - Mitte



# Oktober 2023





evangelisch-freikirchliche gemeinde · baptisten

kirche am museumsquartier

# Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.

(Jakobus 1,22)

Der Schreiber dieses Briefes hat Angst. Er befürchtet, dass seine Leserinnen und Leser sich zu sehr auf ihren Glauben verlassen. Er kennt die Botschaft des Apostels Paulus, dass der Glaube aus der Predigt und damit aus dem Hören auf das Wort Gottes kommt. Aber er findet es ausgesprochen schwierig, wenn daraus abgeleitet wird, dass es nur noch auf den Glauben ankommt.

Was ist mit einem Glauben, der sich nicht im Leben zeigt? Was ist, wenn das Vertrauen auf die Liebe Gottes nicht zu einem veränderten Verhalten führt? Wie sollen andere die Botschaft des Evangeliums als bedeutsam erkennen, wenn sich die Glaubenden in ihrem Verhalten nicht von anderen unterscheiden?

Deshalb kann der Schreiber des Jakobusbriefes geradezu provokativ behaupten, dass der Glaube ohne Werke tot ist (Jak 2,17 und 26). Für ihn gehören Theologie und Ethik, Glauben und Handeln ganz eng zusammen. Nur wenn beides im Leben eines Menschen stimmig ist, entfaltet das Wort des Evangeliums seine Kraft. Nur dann wird der Glaube an Jesus Christus ein überzeugendes Angebot auch für die, die jetzt noch nichts davon wissen.

All dies wurde in einer Zeit geschrieben, als die Christen als neue religiöse Gemeinschaft von ihrer Umwelt kritisch beäugt, zum Teil verleumdet und mitunter sogar verfolgt wurden. Daher war es für die frühe Christenheit eine Selbstverständlichkeit. zunächst einmal ihre guten Taten, ihre Werke der Barmherzigkeit für ihren Glauben sprechen zu lassen. Sie haben Arme gespeist, Kranke versorgt und sich all denen zugewandt, die in schwierigen Lebenssituationen waren. Ihre guten Werke waren eine unverfängliche und authentische Form, den Glauben an Gottes Liebe, Güte und Barmherzigkeit zum Ausdruck zu bringen.

Auch in der modernen, zuneh-

mend nicht mehr von christlichen Traditionen geprägten Gesellschaft, fragen die Menschen danach, wie authentisch der Glaube gelebt wird, von dem jemand redet. Und für wahr hält man nur noch das, was als glaubwürdig erlebt wird. Deshalb sind heute alle Christinnen und Christen herausgefordert, in ihrem praktischen Handeln die Bedeutung des Evangeliums überzeugend vorleben. Und zu einer solchen authentischen Lebensweise ruft der Jakobusbrief auf.

Es war damals nicht anders, als es heute ist. Wer meint, man könne auch ohne gute Werke zum Glauben einladen, der täuscht sich und am Ende auch die, die sich auf den verkündigten Glauben einlassen. Denn die Menschen merken schnell, wenn zwar die Liebe, Güte und Barmherzigkeit gepredigt, am Ende im Gemeindealltag aber Härte, Mitleidlosigkeit und unbarmherzige Ausgrenzung gelebt wird. Und dann wenden sich Menschen ab, egal welche Konfession auf dem Kirchenschild steht.

Überzeugend für den Glauben wir-

ken hingegen Menschen, die ihr Leben und ihre Gemeindearbeit so gestalten, dass beides ihrem Glauben entspricht. Es geht also immer noch darum, nicht nur Hörer der Botschaft von Gottes Liebe Güte und Barmherzigkeit zu sein, sondern die Güte Gottes auch aktiv im eigenen Handeln zum Ausdruck zu bringen. Dann kann aus beidem auch wieder neuer Glaube an das Evangelium erwachsen.



**Prof. Dr. Ralf Dziewas** (Prorektor & Dozent für Diakoniewissenschaft und Sozialtheologie)



# Veranstaltungen im Oktober

#### **GOTTESDIENSTE IM OKTOBER**

Sofern nicht anders vermerkt, beginnen die Gottesdienste um 10:00 Uhr.

#### Änderungen vorbehalten!!!



Der Kräutergarten der Gemeinde

01.10. Einleitung: Andrea Sobolewski Predigt: Rainer Eisen Abendmahl

08.10. Einleitung: Klaus Günther Predigt: Rainer Eisen

15.10. Einleitung: Katrin Baesch Predigt: Rainer Eisen

22.10. Einleitung: Astrid Nachtigall Predigt: Rainer Eisen

29.10. Einleitung: Musikteam Predigt: Rainer Eisen

#### SONDERKOLLEKTE - ERNTEDANK

Auch wird in diesem Jahr wieder ein besonderes Erntedankopfer gesammelt, dass wie folgt aufgeteilt wird: ½ für die Katastrophenhilfe des BEFG und ½ für unseren Gemeindehaushalt.

#### SENIORENTREFF

Herzlich Einladung zum Seniorentreff am MITT-WOCH, DEN 25. OKTOBER 2023.

Wir beginnen wie immer, um **15:30 Uhr** mit einer kleinen Andacht. Danach steht ein gemütliches Kaffeetrinken und Kuchenessen an, bevor wir uns mit der Thematik des Nachmittags auseinandersetzen werden. **Eingeladen sind alle Menschen**,

die sich im (Un-)Ruhestand befinden.



#### Weihnachten im Schuhkarton

In ein paar Wochen feiern wir wieder Weihnachten. Auch in diesem Jahr möchten wir uns als Gemeinde an dieser Aktion beteiligen. Für viele Kinder ist das Paket das erste Geschenk in ihrem Leben. Sie verbinden auch Jahre später noch Hoffnung und Perspektive mit den Geschenken, die sie bei einer "Weihnachten im Schuhkarton"-Verteilung erhalten haben. Es wäre toll, wenn wir uns als Gemeinde wieder mit Freude dieser Aufgabe stellen.

In diesem Jahr gibt es allerdings leider von den Verantwortlichen der Aktion eine wichtige Änderung, die ich weitergebe.

Uns wurde folgender Text mitgeteilt:

"Süße Geschenke gerne ohne Süßigkeiten. Es gibt viele süße Geschenke, die für Freude bei einem Kind sorgen. Doch Süßigkeiten stellen uns mittlerweile sowohl bei der Schuhkartondurchsicht als auch bei der Einführung der Päckchen in verschiedene Länder vor Herausforderungen. Daher gilt ab diesem Jahr die Devise: "Nicht empfohlen". Wir bitten von der



Bild: www.die-samariter.org

Bewerbung von Süßigkeiten anzusehen und bei der Akquise von Sachspenden oder gemeinschaftlichen Packaktionen bewusst darauf zu verzichten. Bei der Auswahl der Geschenke helfen Ihnen die Einkaufsliste und die "Nichterlaubt-Liste" (siehe Flyer).

Bitte beachtet diese Änderung.

Die Flyer liegen aus. Der Abschluss dieser Aktion ist der 2. Sonntag im November (12. November).

Geldspenden für den Versand werden wieder gerne entgegengenommen.

Vielen Dank schon vorab allen Spendern.

Susanne Keimel

# Gruppenangebote



#### BISTRO OPEN DOOR

Treffpunkt im Quartier, in der Sedanstraße 39. Gespräche über Gott und die Welt, Musik, Billard, Getränke und Imbiß zu kleinen Preisen. Montags, 19:00 - 22:00 Uhr.



#### **PEFFFRMÜHLF**

Treffpunkt für Kids, im Alter von 8 bis 13 Jahren. Gemeinsam spielen, kochen und essen. Jeden Samstag von 11:30 Uhr bis 14:30 Uhr, nicht in den Ferien (im Bistro/Sedanstraße 39).



#### **NEUSTART**

Treffpunkt für Jugendlich ab 13 Jahren. Gemeinsam kochen, essen, spielen und diskutieren. Mittwochs, von 18:00 Uhr bis 20 Uhr. Termine nach vorheriger Absprache (Bistro).



#### **COME TOGETHER**

Gruppenangebot für Geflüchtete, um die deutsche Sprache zu erlernen und Hilfestellungen für den Alltag zu bekommen. Nach



### BIBELGESPRÄCH

Bibeltexte lesen, verstehen und miteinander über den Inhalt ins Gespräch kommen. Donnerstag, den 5. Oktober & 19. Oktober, 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr (Gemeindezentrum).



#### SENIORENTREFF

Kaffeetrinken und Kuchenessen, Andacht und ein Thema, das alle angeht. Einmal im Monat, in der 4. Woche des Monats. Mittwoch, 25. Oktober, von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr (Gemeindezentrum).

Du bist eingeladen! Eingeladen zum Fest des Glaubens!

# Zu guter Letzt

- 01.10. Erntedank Fest
- 17.10. Gemeindeleitung
- 22.10. Gemeindeforum (im Anschluss an den Gottesdienst)
- 29.10. Workshop Gesang mit Ute Wiedersprecher, mit anschließendem Musik-Gottesdienst am Abend
- 05.11. Wohnzimmerabend
- 14.11. Gemeindeleitung
- 03.12. Gottesdienst Spezial
- 12.12. Gemeindeleitung
- 16.12. Lacht hoch Andreas Malessa

#### **IMPRESSUM**

Herausgeber:

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Hamm - Kirche am Museumsquartier,

Bismarckstr. 34-36, 59065 Hamm

Design: Rainer Eisen, pastor@freikirche-hamm.de

Gemeindezentrum: Bismarckstr. 34-36, 59065 Hamm, Tel. 02381-2 83 56

Bistro: Sedanstraße 39

Internet-Adresse: <a href="www.freikirche-hamm.de">www.freikirche-hamm.de</a> facebook: <a href="www.facebook.com/EFGHamm">www.facebook.com/EFGHamm</a>

Gemeindepastor:

Rainer Eisen, Tel. 02381-2 83 56, E-Mail: pastor@freikirche-hamm.de

Gemeindeleiterin:

Andrea Sobolewski, Tel. 02381 – 780181; E-Mail: andrea@die-sobos.de

Kassenverwalterin:

Daniela Nüsken, Tel. 02381 - 540 019, E-Mail: finanzen@freikirche-hamm.de Bildernachweis: Alle Rechte bei BEFG, EFG-Hamm, sofern nicht anders vermerkt. Der Gemeindebrief erscheint monatlich, jeweils am letzten Sonntag des Mo-

nats für den folgenden Monat.

Redaktionsschluss ist der 15. des laufenden Monats.



# evangelisch-freikirchliche gemeinde · baptisten

# kirche am museumsquartier



Gemeindezentrum | Bismarckstraße 34-36

Bistro "Open Door" | Sedanstraße 39

